

# Sprechen hilft? – Rückblick auf die Kampagne der ersten UBSKM nach 10 Jahren

Abschlussstagung des Auswertungsprojekts „Briefe“

Quantitative Auswertung zur Wahrnehmung der Kampagne

Kathrin Lipke, B. Sc.

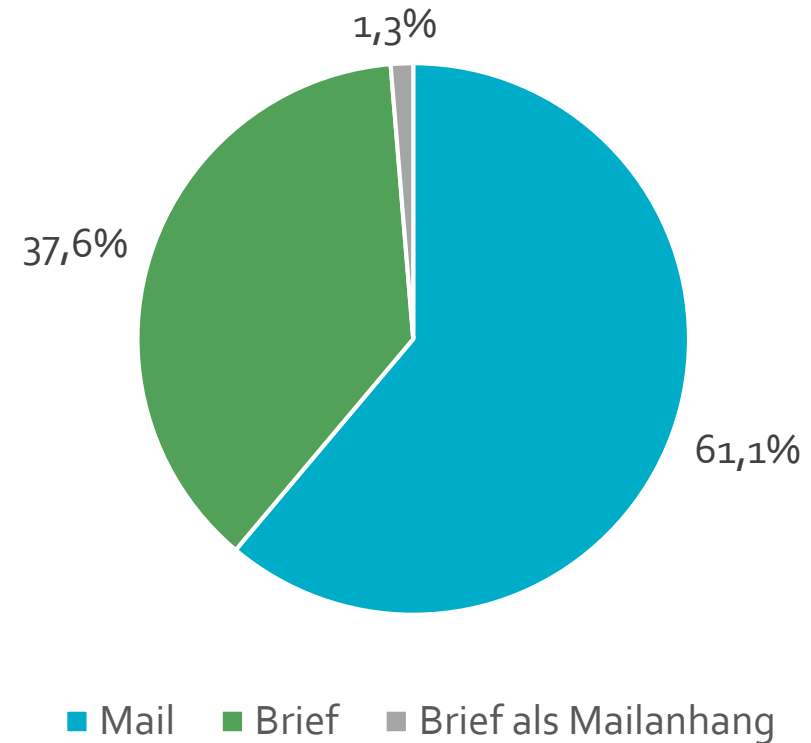
09. März 2021

## Quantitative Auswertung zur Wahrnehmung der Kampagne

**WIE? WER? WAS?**

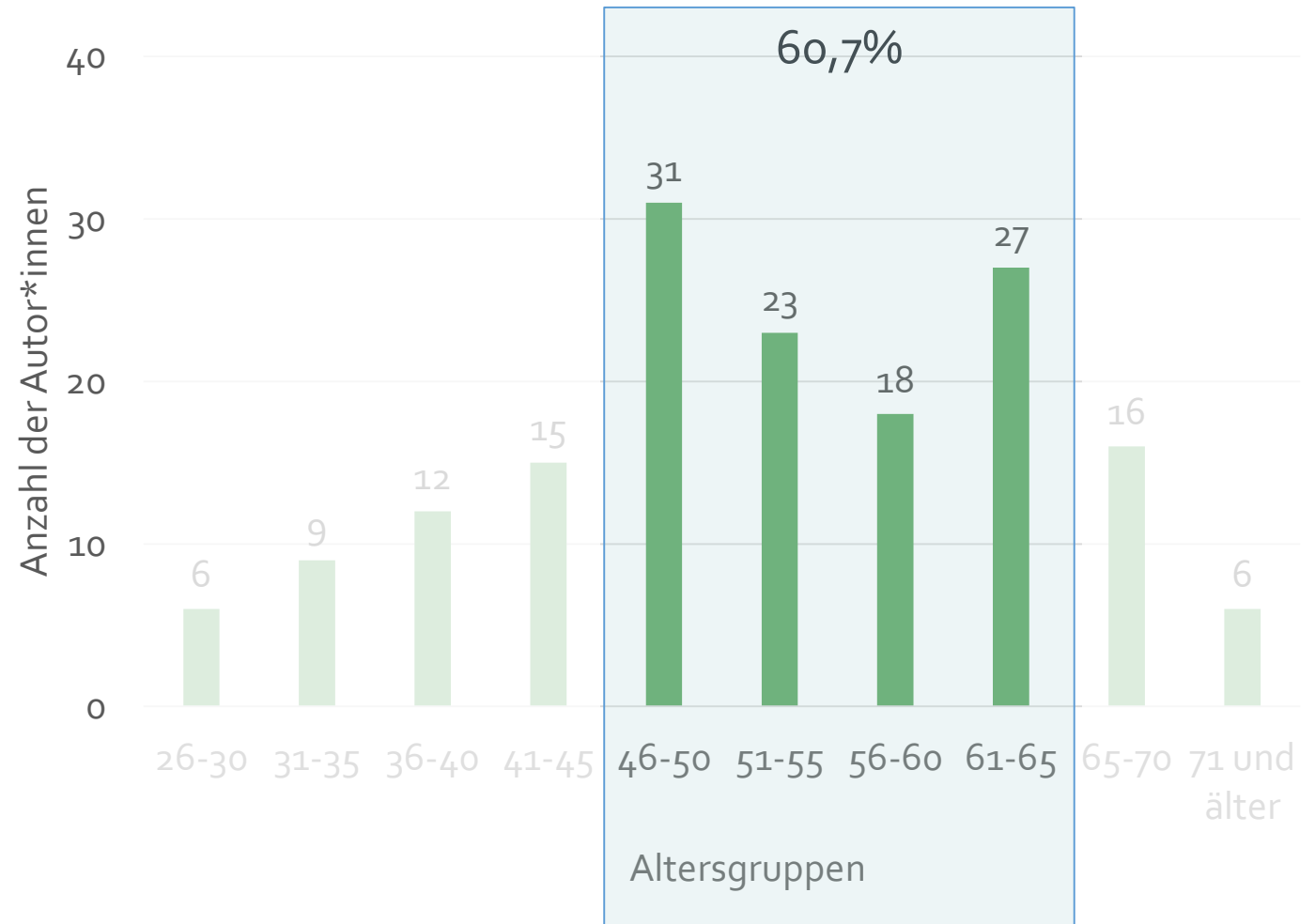
## Wie war der Umfang der Briefe?

- **229 Autor\*innen** stimmten der Auswertung ihrer Briefe zu
- **Anzahl der Schreiben pro Autor\*in** zwischen 1 und 16 Briefe



## Wer sind die Autor\*innen?

- **Fast Zwei Drittel** der Autor\*innen sind **weiblich**
- **Zwei Drittel** der Autor\*innen waren **selbst Betroffene**



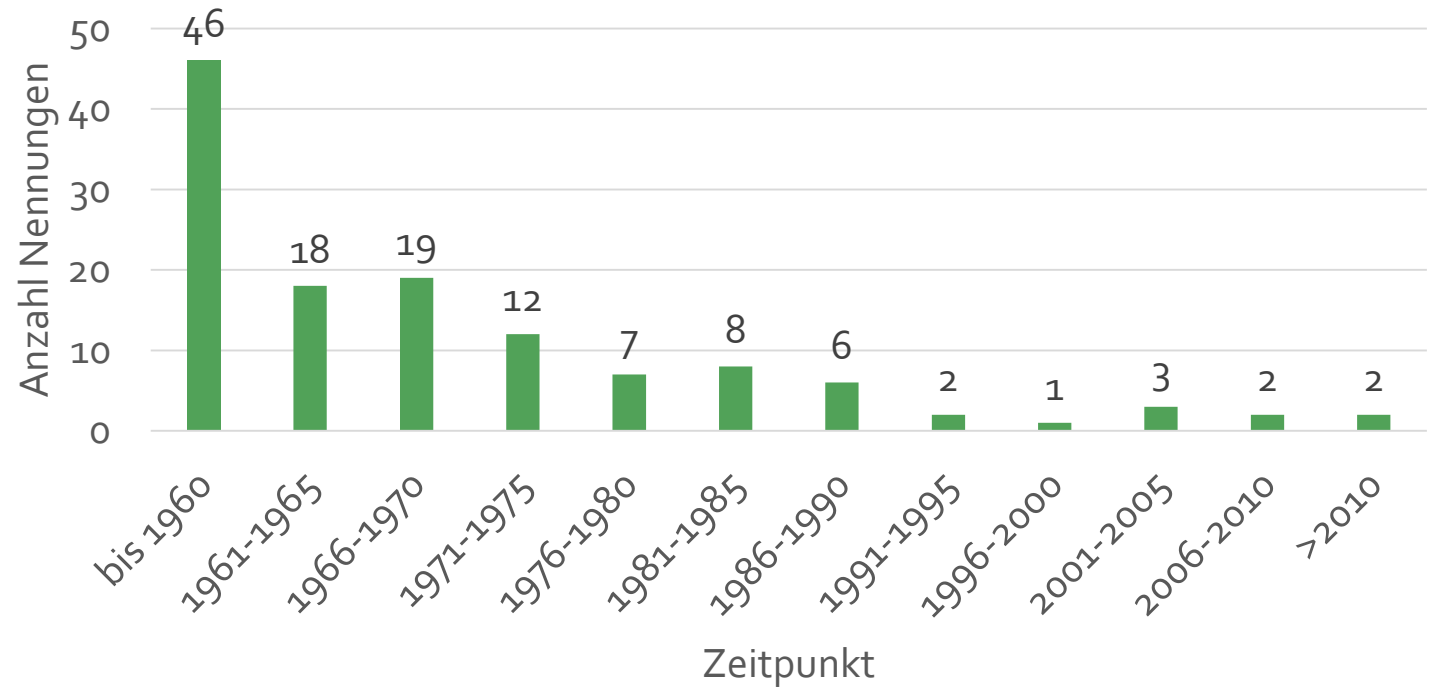
## Was wurde zu den Missbrauchsfällen berichtet?

- **Kontext**

vor allem in der **Familie (50%)**  
und in **Institutionen (37%)**

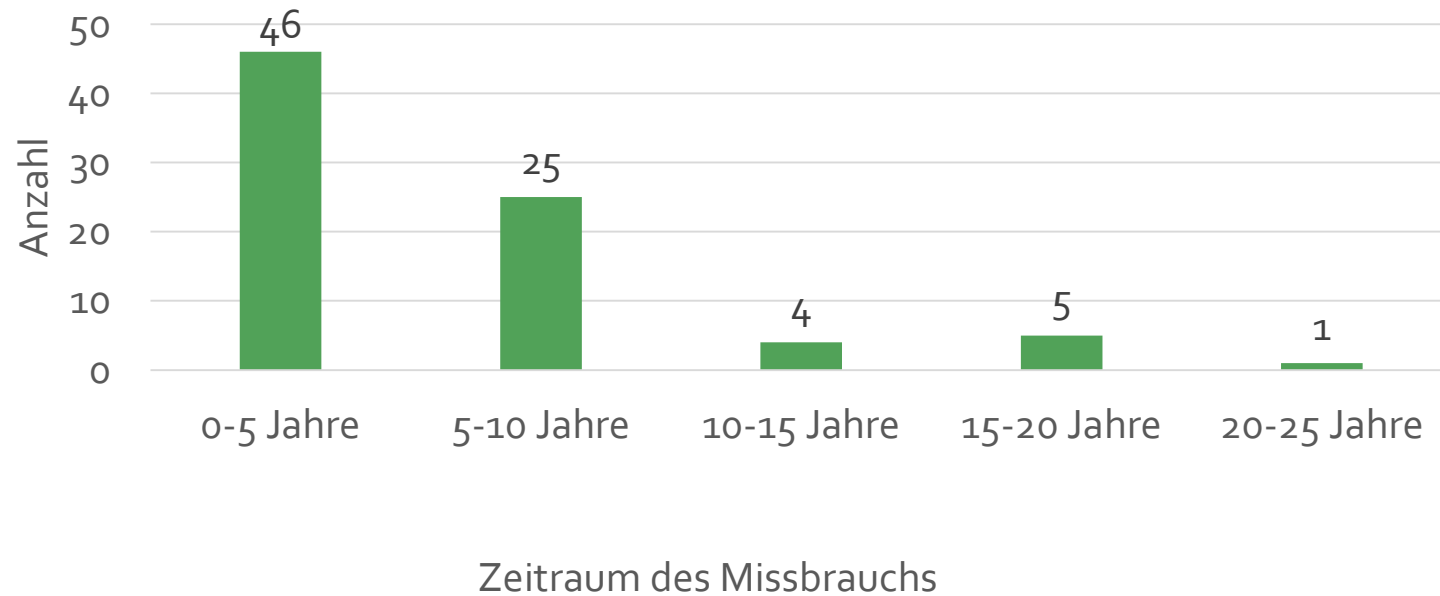
- **Zeitpunkt**

Schilderungen fast ausschließlich  
aus der **Vergangenheit (98%)**



## Was wurde zu den Missbrauchsfällen berichtet?

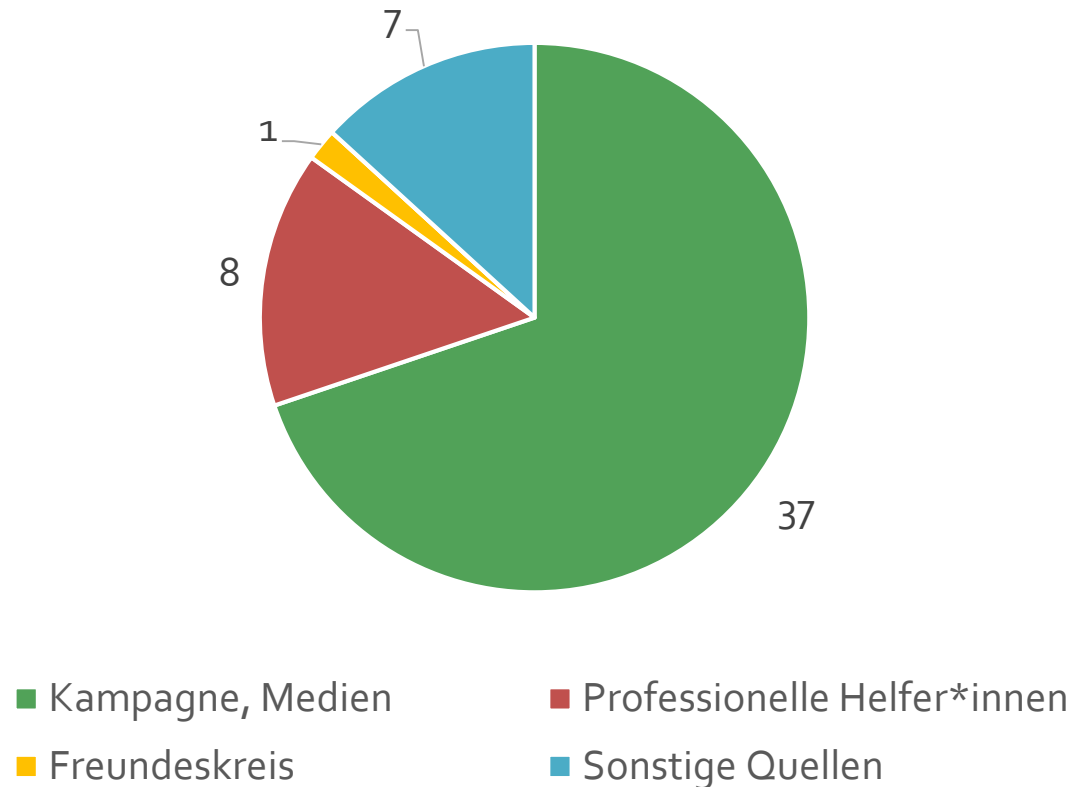
- **Dauer des Missbrauchs**



Quantitative Auswertung zur Wahrnehmung der Kampagne

# Quantitative Auswertung zur Wahrnehmung der Kampagne

## Wodurch haben Autor\*innen von der Möglichkeit zu schreiben erfahren?



Die Angaben stammen aus  
**n = 53 Briefen**

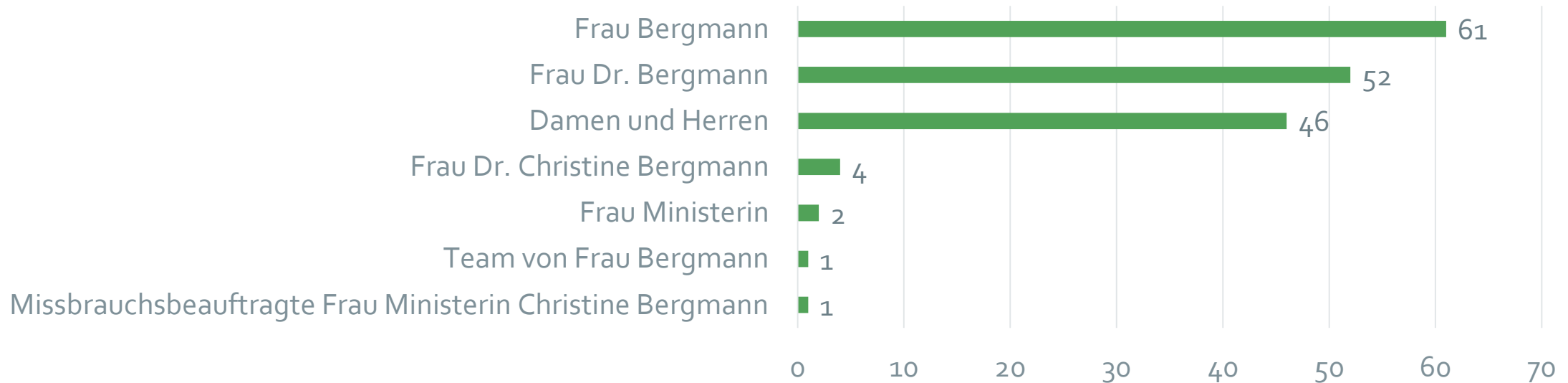


## Kampagne

- Rückmeldung zur Kampagne von n = 62 Autor\*innen
- **Der Großteil der Rückmeldungen zur Kampagne war positiv (91,8%; n = 56)**

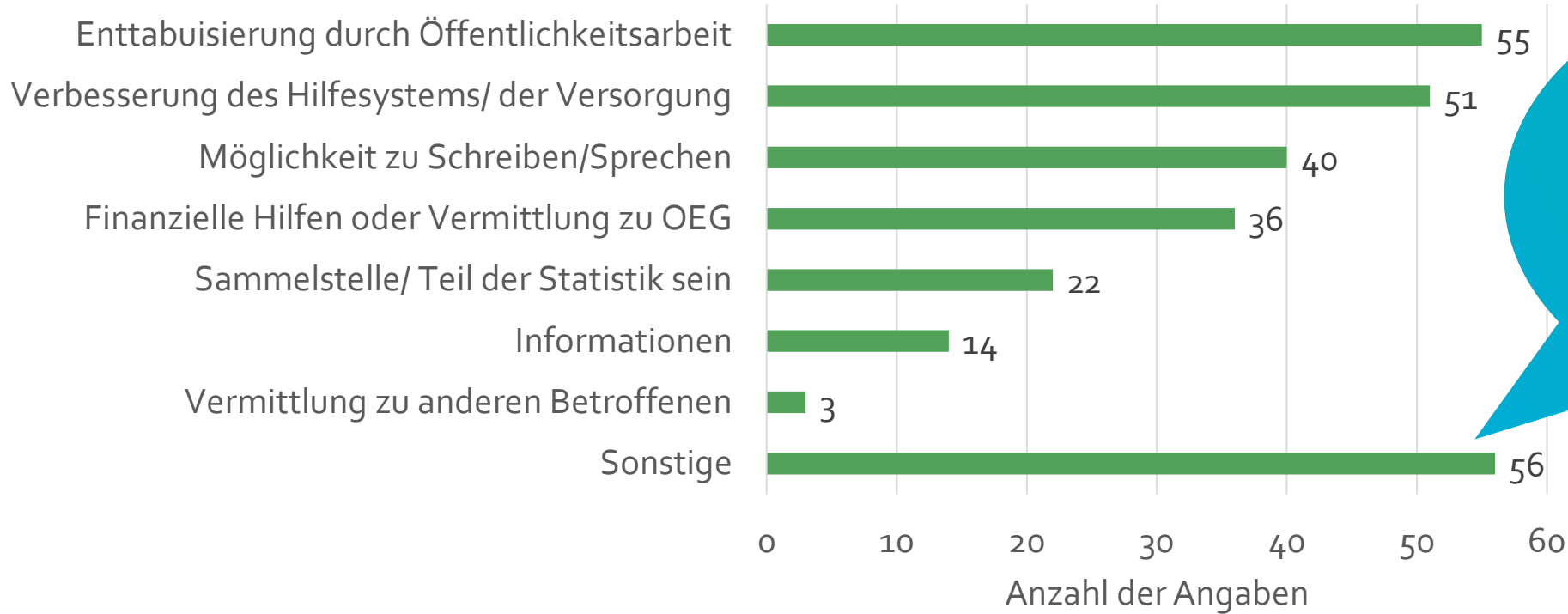
## Ansprache bei den Schreiben

- Adressierung im Schreiben:



- **Christine Bergmann war eine wichtige Ansprechperson**
- Zudem erwähnen 21% (n = 48) der Autor\*innen Frau Bergmann im Text

## Erwartungen an die Kampagne



Anerkennung,  
Verantwortungsübernahme,  
Prävention,  
Kontaktmöglichkeit,  
u.v.m.

---

**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**